



Neues aus der Servicestelle „Netzwerk Familie stärken“

Veranstaltungen

Es sind noch Plätze frei: Fortbildungsreihe „Managementaufgaben in Familieninstitutionen“ ab Februar 2024

Das Aufgabenprofil von Leitungen und Koordinator*innen in Familieninstitutionen ist abwechslungsreich und vielfältig. Für die konkrete Ausgestaltung bringen diese nicht nur großes Engagement und starke Nerven mit, sondern benötigen außerdem spezifische Kenntnisse wie z. B. im Hinblick auf Mitarbeitendenführung, Projektmanagement, Profilbildung, Öffentlichkeitsarbeit und Fördermittelakquise. Mit ihrer Fortbildungsreihe „Managementaufgaben in Familieninstitutionen“ greift die Servicestelle „Netzwerk Familie stärken“ diese Themen auf. Ziel der Reihe ist es, sowohl Leitungskompetenz als auch die nachhaltige Konzept- und Organisationsentwicklung zu fördern sowie die Netzwerkarbeit systematisch aufzugreifen und zu unterstützen. Ab Februar 2024 startet die Reihe mit folgenden Terminen in die nächste Runde:

- 29.02.2024: Modul 1 Projektmanagement (9-13 Uhr, Mainz)
- 19.03.2024: Modul 2 Zusammenarbeit mit Ehrenamtlichen (9-13 Uhr, digital)
- 15.04.2024: Modul 3 Öffentlichkeitsarbeit und Profilbildung (9-13 Uhr, digital)
- 06.06.2024: Modul 4 Fundraising und Sponsoring (9-13 Uhr, Mainz)

Die einzelnen Fortbildungsmodule sind in sich abgeschlossen konzipiert und können einzeln ausgewählt werden. Nähere Informationen zur kostenfreien Fortbildungsreihe sowie das Anmeldeformular finden Sie [hier](#).

Digitale Themenwoche des Demokratiezentrum Rheinland-Pfalz vom 26.02.-01.03.2024

Die diesjährige digitale Themenwoche nimmt (gesamt-)gesellschaftliche Herausforderungen in den Blick, die unser demokratisches Miteinander gefährden und prägen. Wie auf diese unterschiedlichen Problemstellungen konstruktiv reagiert sowie Macht- und Ohnmachtsstrukturen reflektiert werden können, um Handlungsfähigkeit (wieder-)herzustellen und zu sichern, wird in verschiedenen Vorträgen betrachtet. Die Veranstaltungen der digitalen Themenwoche richten sich an Fachkräfte der Kinder- und Jugendhilfe, der politischen Bildung, der Demokratieförderung und Extremismusprävention, sowie an pädagogische Fachkräfte aus Schulen und Interessierte. Das Angebot ist kostenfrei und wird über das Videokonferenzsystem Zoom umgesetzt. Weitere Informationen zu den einzelnen Vorträgen und zur Anmeldung finden Sie [hier](#).

– Weiter geht's auf der nächsten Seite –



Neues aus der Servicestelle „Netzwerk Familie stärken“

Förderung

Förderung zum Tag der Familie 2024 und im Rahmen der Aktionswoche „Gemeinsam aus der Einsamkeit“ 2024

Wie in den vergangenen Jahren können Familieninstitutionen (Häuser der Familie/Mehrgenerationenhäuser, Familienbildungsstätten, Familienzentren sowie Lokale Bündnisse für Familie) auch in diesem Jahr einen Zuschuss von bis zu 500 Euro beim rheinland-pfälzischen Familienministerium für die Umsetzung von digitalen Aktionen oder Aktionen in Präsenz anlässlich des Tags der Familie am 15. Mai 2024 beantragen. Neu ist in diesem Jahr, dass außerdem ein Zuschuss von bis zu 500 Euro für Aktionen im Rahmen der Aktionswoche „Gemeinsam aus der Einsamkeit“ vom 17.-23.06.2024 beantragt werden kann. Zur Vereinfachung des Verfahrens kann ein Antrag für beide Aktionen gemeinsam gestellt werden (Gesamthöhe dann bis zu 1.000 Euro), Antragsfrist ist der 15.04.2024. Weitere Informationen sowie das Antragsformular finden Sie ab sofort auf der Webseite der Servicestelle unter [Förderung der Familieninstitutionen](#).

Zum Hintergrund: Der „Internationale Tag der Familie“ der Vereinten Nationen ist für die Familieninstitutionen eine Möglichkeit, sich selbst und ihren Einsatz für Familien bekannter zu machen und so die aktuellen Anliegen von Familien in den öffentlichen Fokus zu rücken. Der diesjährige Tag der Familie steht in Rheinland-Pfalz unter dem Motto „Jung und Alt. Gemeinsam durch dick und dünn“. Im Jahr 2023 fand die erste bundesweite Aktionswoche „Gemeinsam aus der Einsamkeit“ des Kompetenznetzes Einsamkeit in Kooperation mit dem Bundesfamilienministerium statt. Damit wurden die Öffentlichkeit für das Thema Einsamkeit sensibilisiert und Unterstützungsangebote sichtbar. Denn nach wie vor trauen sich viele Menschen nicht, über Einsamkeit zu sprechen – ein Tabu, das gebrochen werden muss.

Materialien

Anfang Februar 2024 hat die rheinland-pfälzische Jugendministerin Katharina Binz eine neue Website zu Kinder- und Jugendbeteiligung in unserem Bundesland frei geschaltet. Unter <https://jungbeteiligen-rlp.de> finden Sie nun erstmals an einem Ort zusammengetragene Informationen rund um das Thema Kinder- und Jugendbeteiligung. Die Website gibt einen Überblick über die breite Partizipationslandschaft und die Möglichkeiten der Beteiligung in Rheinland-Pfalz. Sie stellt Ideen und Hilfestellung für alle bereit, die sich auf den Weg hin zu einer Kinder- und Jugendbeteiligung machen oder bereits aktiv in dem Bereich arbeiten und sich engagieren. Außerdem zeigt die Website rechtliche Rahmenbedingungen und Fördermöglichkeiten auf, nennt Ansprechpersonen und Zuständigkeiten, gibt methodische Tipps und berichtet von Beispielen zu gelungenen Partizipationsprojekten in Rheinland-Pfalz. Die Website ist vom Ministerium für Familie, Frauen, Kultur und Integration im Rahmen der Landesjugendstrategie JES!- Jung. Eigenständig. Stark. in Auftrag gegeben und von der Servicestelle Kinder und Jugend im Institut für Sozialpädagogische Forschung Mainz gGmbH (ism) und dem Institut für Medien und Pädagogik e.V. (medien.rlp) umgesetzt worden.

Herzliche Grüße

Ihr Team der Servicestelle "Netzwerk Familie stärken"

SERVICESTELLE
Netzwerk Familie stärken